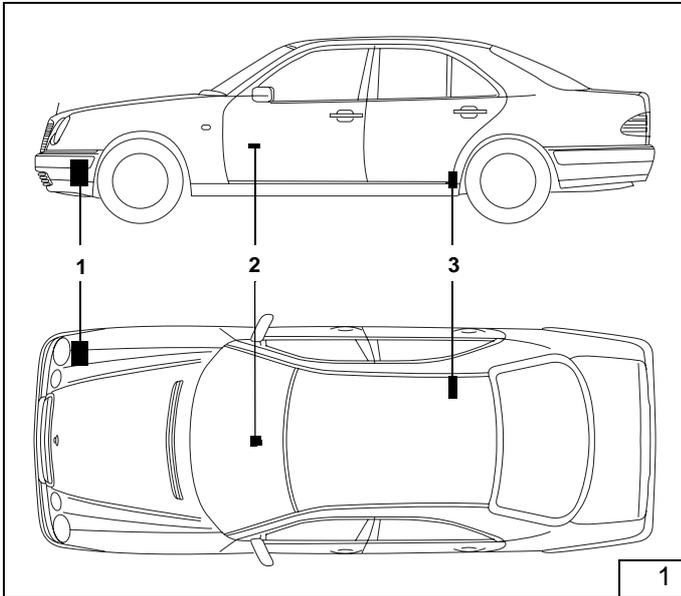


Zusatzheizung *Thermo Top Z/C* Prüfzeichen ~~~ S 292 / ~~~ S 289



Legende zu Bild 1

- 1 Heizgerät Thermo Top Z/C (Benzin/Diesel)
- 2 Vorwähluhr
- 3 Dosierpumpe

Spezialwerkzeug

- Winkelbohrmaschine
- Drehmomentschlüssel für 2,0 + 0,5 Nm

Inhaltsverzeichnis

Mercedes Benz	1
Heizgeräte	2
Zusätzlich erforderliche Teile	2
Gültigkeit	4
Vorwort	6
Allgemeine Hinweise	7
Vorarbeiten	7
Einbauort Heizgerät	7
Einbau Kabelbaum	8
Vorwähluhr einbauen	12
Heizgerät einbauen	12
Brennluftansaugleitung	13

Einbauanleitung

(Verbindliche Einbauvorschrift)

TT9703/02

Mercedes Benz

Typ 210 Limousine
Typ 210 K T-Limousine

alle Ausstattungsvarianten

EG-BE: e1*93/81*0022*..

EG-BE: e1*93/81*0033*..

Linkslenker mit den Motoren:

111	4-Zyl. B	100-110 KW
104	6-Zyl. B	142-162 KW
112	6-Zyl. B	125-162 KW
113	8-Zyl. B	200 KW
119	8-Zyl. B	205 KW
604	2,2 l D	70 KW
606 *	3 l D	100 KW
606 *	3 l TD	130 KW

* nicht bei Fahrzeug mit Anhängervorrichtung

Fahrzeugidentifizierungs-Nr.:

WDB210

Brennstoffeinbindung	13
Einbindung in den Wasserkreislauf	21
Abschließende Arbeiten und Erstinbetriebnahme	26

Heizgeräte

Menge	Bezeichnung	Bestell-Nr. MB
1	Wasserheizgerät <i>Thermo Top Z/C</i> (Benzin) mit Lieferumfang	B6 614 0014
	oder	
1	Wasserheizgerät <i>Thermo Top Z/C</i> (Diesel) mit Lieferumfang	B6 614 0015

Zusätzlich erforderliche Teile

210.003 (E200 Diesel); 210.004 (E220 Diesel); 210.010 (E250 Diesel); 210.020 (E300 Diesel)

210.210 (E250 Diesel) T-Limousine

210.610 (E250 Diesel) Fahrgestell lang

Menge	Bezeichnung	Bestell-Nr. MB
1	Rohrgruppe	A 210 500 01 72
1	Ventilgruppe	A 210 500 00 40

210.035 (E200); 210.037 (E230)

Menge	Bezeichnung	Bestell-Nr. MB
1	Rohrgruppe	A 210 500 01 72
1	Ventilgruppe	A 210 500 01 40

210.053 (E280); 210.055 (E320)

Menge	Bezeichnung	Bestell-Nr. MB
1	Rohrgruppe	A 210 500 01 72
1	Ventilgruppe	A 210 500 02 40

210.235 (E200); 210.237 (E230) - T-Limousine

Menge	Bezeichnung	Bestell-Nr. MB
1	Rohrgruppe	A 210 500 01 72
1	Ventilgruppe	A 210 500 01 40

210.061 (E240); 210.063 (E280); 210.065 (E320); 210.070 (E430);

210.081 (E280 4x4); 210.082 (E320 4x4);

210.261 (E240); 210.265 (E320); 210.270 (E430)

210.281 (E280 4x4); 210.282 (E320 4x4)

210.663 (E280) - Fahrgestell lang

Menge	Bezeichnung	Bestell-Nr. MB
1	Rohrgruppe	A 210 500 08 72
1	Ventilgruppe	A 210 500 06 40

Menge	Bezeichnung	Bestell-Nr. MB
1	Schlauch	A 210 506 36 35
1	Gummiring	A 126 328 01 81

210.072 (E420); 210.272 (E420) - T-Limousine

Menge	Bezeichnung	Bestell-Nr. MB
1	Rohrgruppe	A 210 500 02 72
1	Rohrgruppe	A 210 500 03 72
1	Ventilgruppe	A 210 500 03 40
1	Schlauch	A 210 506 26 35
1	Schlauchschele D16-24	

210.025 (E300 Turbodiesel) Motor 606; 210.225 (E300 Turbodiesel) Motor 606 - T-Limousine

Menge	Bezeichnung	Bestell-Nr. MB
1	Rohrgruppe	A 210 500 11 72
1	Ventilgruppe	A 210 500 04 40
1	Rückschlagventil	A 210 500 07 40
1	Schlauch	A 210 832 31 94
1	Gummiring	A 126 328 01 81

Nur bei Fahrzeug ohne elektrischer Umwälzpumpe

Menge	Bezeichnung	Bestell-Nr. MB
1	Elektrische Umwälzpumpe (nur wenn im Fahrzeug nicht vorhanden)	siehe MB Ersatzteilliste
1	Wasserschlauch (nur bei Nachrüstung Umwälzpumpe)	siehe MB Ersatzteilliste

Gültigkeit

Tabelle 1:

**Typ 210 Linkslenker
EG-BE-Nr. e1*93/81*002..**

Ausführung	Motortyp	Motorart	Leistung kW	Hubraum	VIN
J035	111	Benzin / 4	100	1998	WBD210035.....
J037	111	Benzin / 4	110	2295	WBD210037.....
J053	104	Benzin / 6	142	2799	WBD210053.....
J055	104	Benzin / 6	162	3199	WBD210055.....
J061	112	Benzin / V6	125	2398	WBD210061.....
J063	112	Benzin / V6	150	2799	WBD210063.....
J065	112	Benzin / V6	165	3199	WBD210065.....
J070	113	Benzin / V8	205	4265	WBD210070.....
J072	119	Benzin / V8	205	4196	WBD210072.....
J081 (4x4)	112	Benzin / V6	150	2799	WBD210081.....
J082 (4x4)	112	Benzin / V6	165	3199	WBD210082.....
J003	604	Diesel / 4	65	1997	WBD210003.....
J004	604	Diesel / 4	70	2155	WBD210004.....
J010	605	Diesel / 5	83	2497	WBD210010.....
J017	602	Diesel / 5	95	2874	WBD210017.....
J020	606	Diesel / 6	100	2996	WBD210020.....
J025	606	Diesel / 6	130	2996	WBD210025.....

Tabelle 2:

**Typ 210K Linkslenker
EG-BE-Nr. e1*93/81*0033..**

Ausführung	Motortyp	Motorart	Leistung kW	Hubraum	VIN
J235	111	Benzin / 4	100	1998	WBD210235.....
J237	111	Benzin / 4	110	2295	WBD210237.....
J261	112	Benzin / V6	125	2398	WBD210261.....
J263	112	Benzin / V6	150	2799	WBD210263.....
J265	112	Benzin / V6	165	3199	WBD210265.....
J270	113	Benzin / V8	205	4265	WBD210270.....
J272	119	Benzin / V8	205	4196	WBD210272.....
J210	605	Diesel / 5	83	2497	WBD210210.....
J217	602	Diesel / 5	95	2874	WBD210217.....
J225	606	Diesel / 6	130	2996	WBD210225.....

Vorwort

Diese verbindliche Einbauanleitung gilt für die Pkw Mercedes Benz Baureihe 210 - Gültigkeit siehe Titelseite-Modelljahr 1995 und später, wenn technische Änderungen am Fahrzeug den Einbau nicht beeinflussen unter Ausschluß irgendwelcher Haftungsansprüche. Je nach Version und Ausstattung des Fahrzeuges können beim Einbau Änderungen gegenüber dieser Einbauanleitung notwendig werden. Die entsprechenden Regeln der Technik sind beim Einbau einzuhalten.

ACHTUNG:

Die Zulassungsvorschriften sind zu beachten!

In der Bundesrepublik Deutschland ist der nachträgliche Einbau der Zusatzheizung Thermo Top C nach dieser Einbauanleitung **nicht abnahmepflichtig**, da hierzu ein spezieller Nachtrag der ABG besteht. Die Entbindung von der Pflicht, der Einbauabnahme nach §19 StVZO, gilt nur, wenn dieser Einbau in allen Anforderungen der nachstehenden, verbindlichen Einbauanleitung entspricht. Bei Abweichungen von dieser Einbauanleitung muß eine Einbauabnahme nach §19 StVZO erfolgen. Die dieser Einbauanleitung beiliegende ABG ist dem Kunden auszuhändigen und von diesem im Fahrzeug mitzuführen.

Allgemeine Hinweise

- Blanke Karosseriestellen, z.B. an Bohrungen mit Korrosionsschutz versehen
- Schläuche, Leitungen und Kabelbäume mit Kabelbindern sichern und an Scheuerstellen mit Schutzschlauch (Schrumpfschlauch) versehen
- Scharfe Kanten mit Kantenschutz versehen

Wir empfehlen eine Batterie mit großer Kapazität (100 Ah) einzubauen

Vorarbeiten

Innenraum

ACHTUNG:

Batterie abklemmen!

- Fondsitze ausbauen und Masseleitung an Batterie abklemmen
- Aschenbechereinheit ausbauen
- Fußraumverkleidung links und rechts abbauen
- Bodenbelag vorne links und rechts entfernen
- Abdeckung Kabelkanal vorne links abnehmen
- Abdeckung Kabelkanal rechte Seite (komplett) abnehmen

Motorraum

- Kühflüssigkeit ablassen
- Kühflüssigkeitsausgleichsbehälter lösen
- Luftfiltergehäuse ausbauen

Fahrzeugaußenseite

- Rechtes Vorderrad abbauen
- Radlaufverkleidung rechts ausbauen

Fahrzeugunterseite

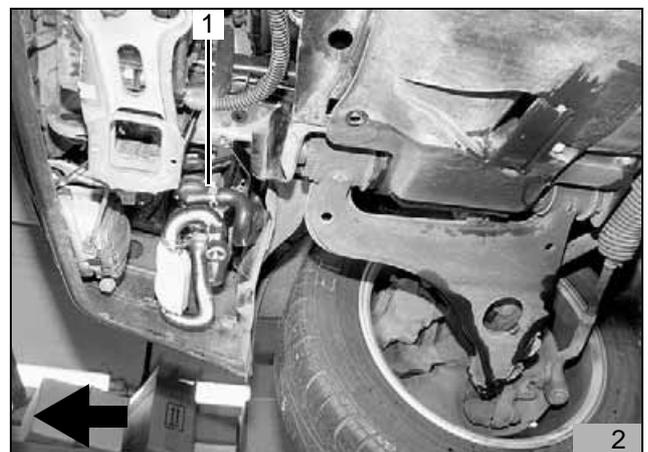
- Motorraumverkleidung bzw. Geräuschkapsel ausbauen

HINWEIS:

Bei Dieselfahrzeug vorgeprägte Bohrung für Abgasaustritt in der Geräuschkapsel vorne herstellen

Einbauort Heizgerät

Einbauort und Einbaulage: Im rechten vorderen Radhaus quer zur Fahrtrichtung waagrecht (2/1)

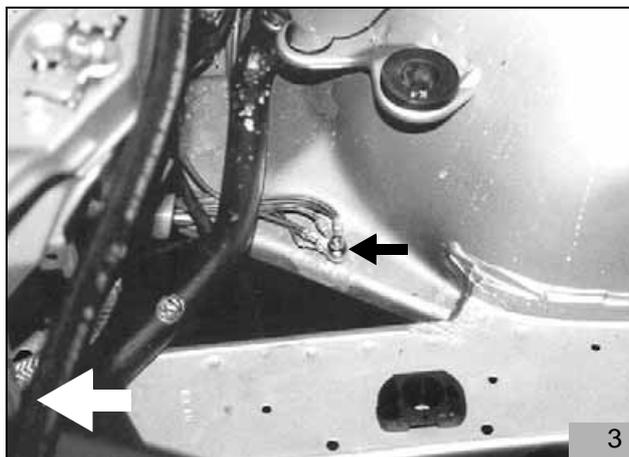


Einbau Kabelbaum

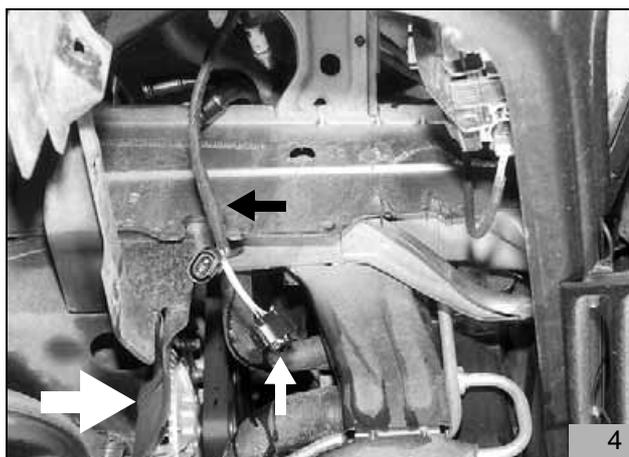
HINWEIS:

Elektrische Anschlüsse gemäß Schaltplan Bild 70 Seite 26 vornehmen!
Bei allen Kabeldurchführungen auf Scheuerschutz achten!

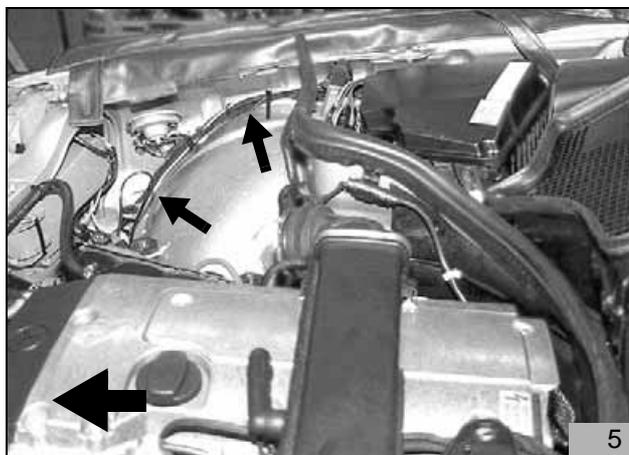
- Masseleitung an Massestützpunkt W16/4 (Leitungsmasse Radlauf rechts) anschließen (Bild 3)



- Kabelbaum mit Steckverbindung für Heizgerät vor dem rechten Radlauf nach unten führen (ca. 35 cm) (Bild 4)



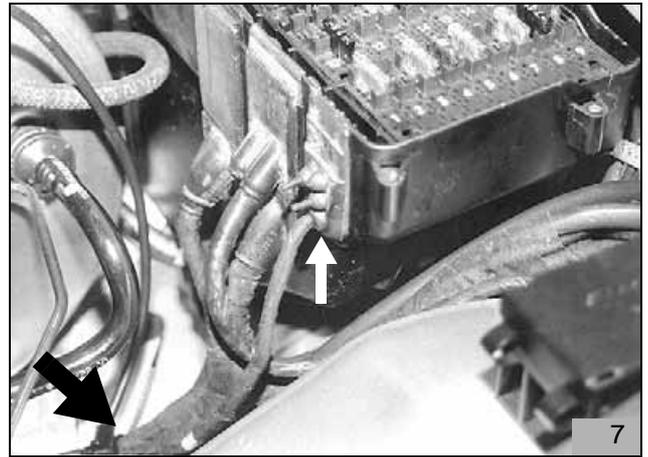
- Kabelbaum vom Einbauort des Heizgerätes an vorhandenen Leitungen am rechten Radlauf in den Aggregaterraum verlegen (Bild 5)



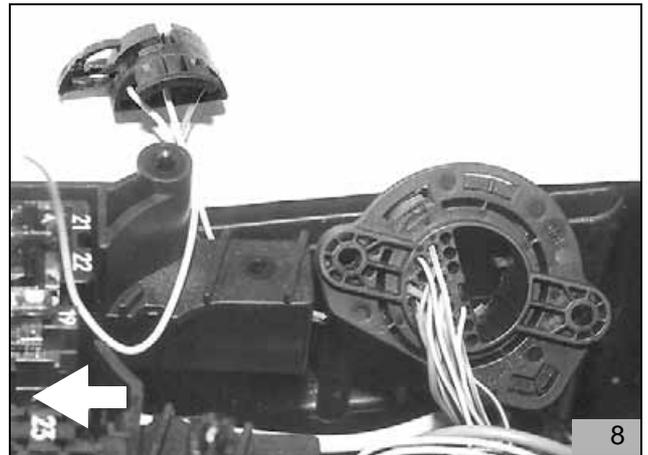
- Kabelbaum im Aggregaterraum zum Sicherungs- und Relaiskasten führen (Bild 6)
- Kabelbaum mit Kabelbindern fixieren



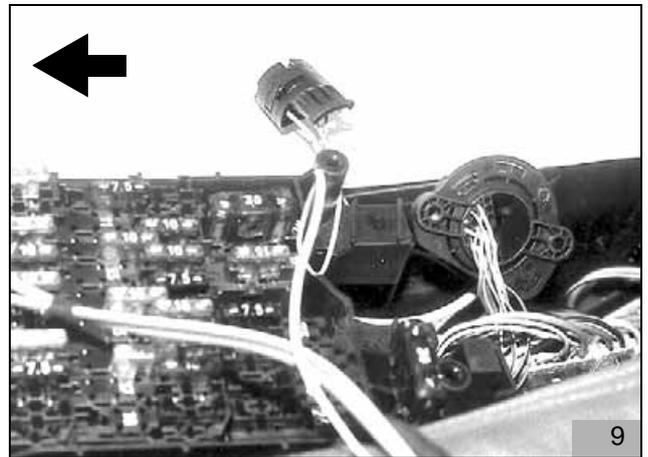
- Deckel am Sicherungs- und Relaiskasten abnehmen
- Sicherungsträger lösen und Kabelbaum durch die Kabeltülle in den Sicherungs- und Relaiskasten führen (Bild 7)



- Diagnoseprüfkupplung X11/4 (38-polig) entriegeln (Bild 8)
- Leitung rosa in Belegung 36 einsetzen (Bild 8)



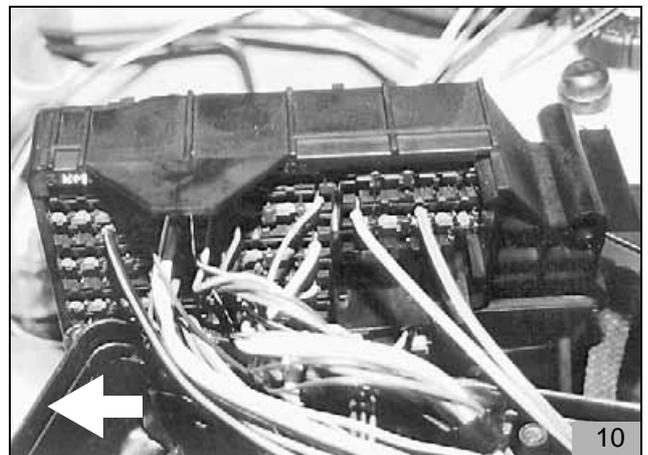
- Diagnosesteckdose verriegeln



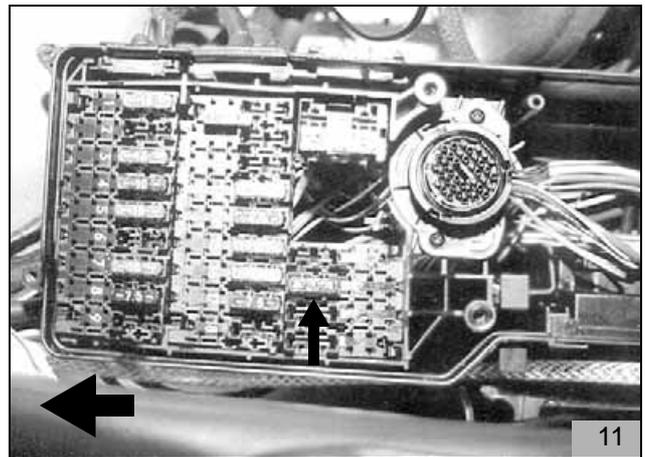
- Rote und rot/weiße Ausbindung des Kabelbaumes an Steckplatz 25 bzw. 17 (Standheizung) anschließen (Bild 10)

HINWEIS:

Ist der Steckplatz 25 bzw. 17 im Sicherungs- und Relaiskasten nicht vorhanden, Sicherungsdose nachrüsten!
(Bestell-Nr. siehe MB-Teilefiche)



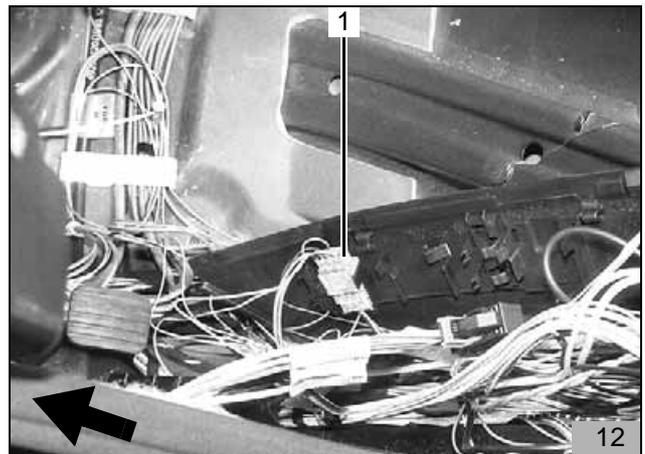
- Sicherung 15A in Steckplatz 25 bzw. 17 einstecken (Bild 11)



- Kabelbaum durch Sicherungs- und Relaiskasten in den Innenraum führen

bis ca. 02/1997:

- Leitung grau/weiß in Steckverbinder X18 (grün), Belegung 4 einstecken (12/1)

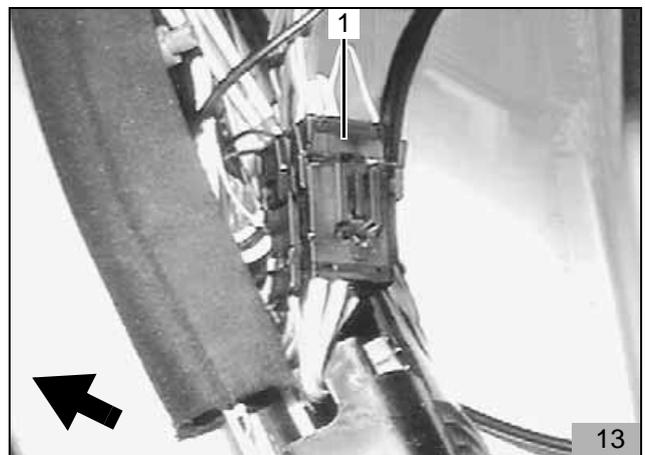


ab ca. 03/1997:

- Leitung grau/weiß der 4-poligen Kupplung (13/1) in der Nähe des Steckverbinders abtrennen und abisolieren
- Pin an Leitung grau/weiß vom Zusatzleitungssatz abtrennen und abisolieren
- Beide Leitungsenden mit Lötverbinder verbinden

HINWEIS:

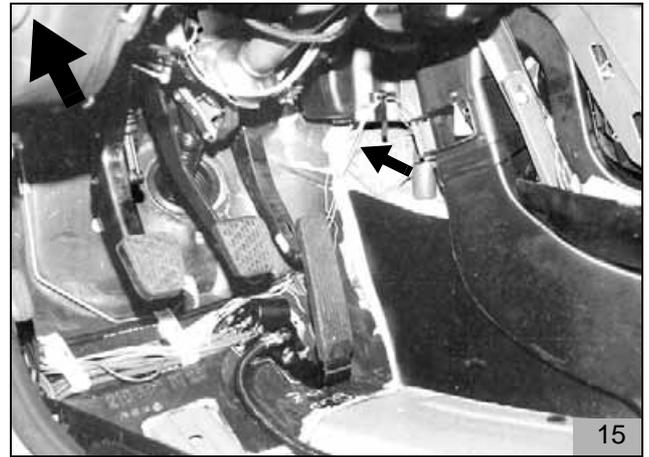
Erkennungsmerkmal: Zum Starten des Motors kein Schlüsselbart erforderlich (elektronisches Zündschloß)!



- Leitungsbandagen auftrennen
- Rote Leitung an Plusstützpunkt Leitungsverbinder X4 anschließen (Bild 14)



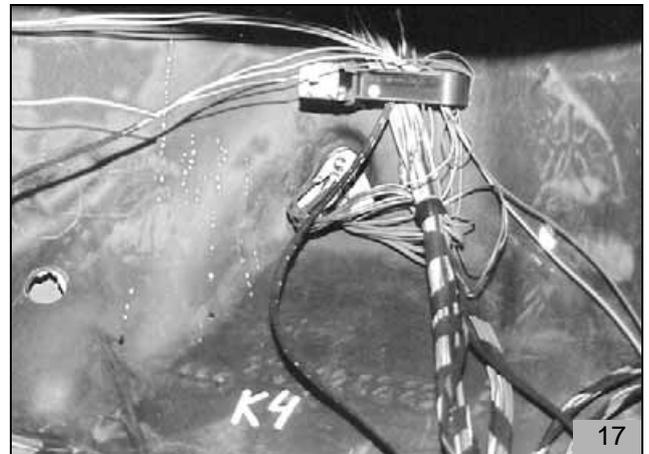
- Kabelbaum für Vorwähluhr 4-polige Kupplung und Kabelbaum Dosierpumpe zur Mittelkonsole verlegen
- Kabelbaum für Dosierpumpe und Leitung braun weiter zum rechten Fußraum verlegen (Bild 15)



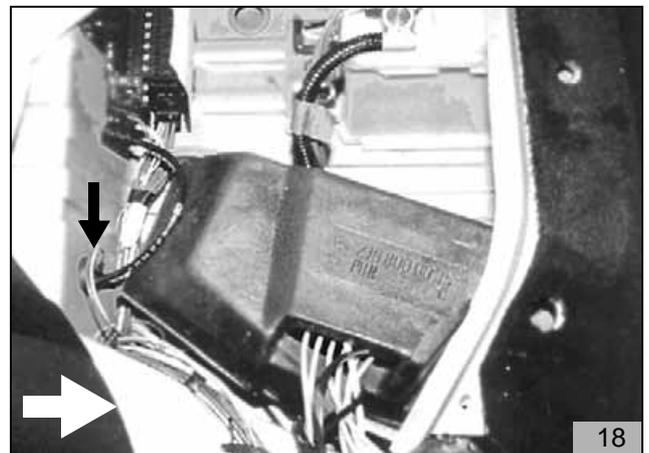
- Am Stecker für Zigarettenanzünder Leitung gr/vi (Beleuchtung) ausclipsen
- Leitung bl/gr mit Leitung gr/vi verbinden (Steckhülse ancrimpen/löten) und in Gehäuse einstecken (Bild 16)



- Braune Leitung an Massestützpunkt W15/1 (Masse Fußraum rechts) anschließen (Bild 17)

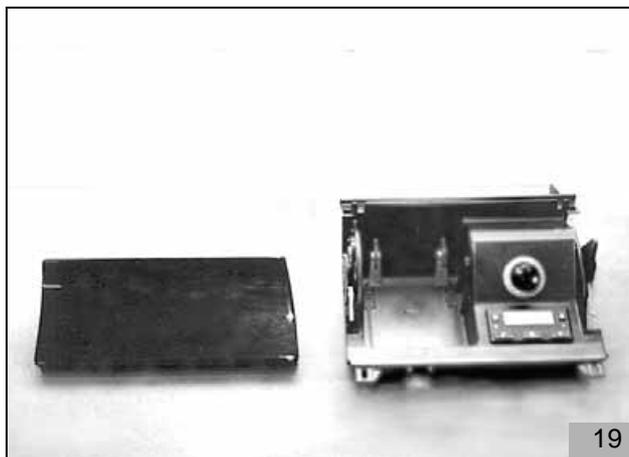


- Kabelbaum für Dosierpumpe im Kabelkanal auf der rechten Fahrzeugseite nach hinten verlegen und durch Gummitülle (Tülle aufschneiden) aus dem Innenraum nach außen führen (Bild 18)



Vorwahluhr einbauen

- Ausgebaute Aschenbechereinheit gegen beiliegende Einheit austauschen
- Blende von entferntem Aschenbecher abnehmen (Stifte nach außen drücken)
(Bild 19)



19

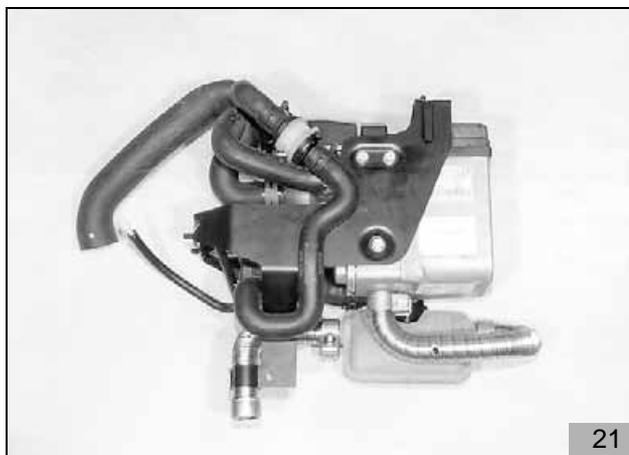
- Blende montieren
- Kupplung an Vorwahluhr anstecken
- Aschenbechereinheit montieren (Bild 20)



20

Heizgerät einbauen

Heizgerät vormontiert (Bild 21)

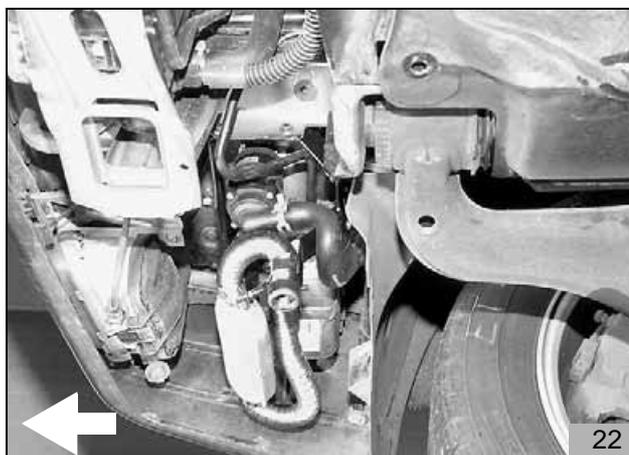


21

HINWEIS:

Verhindert eine Strebe die Montage des Heizgerätes, ist die Strebe zu entfernen!

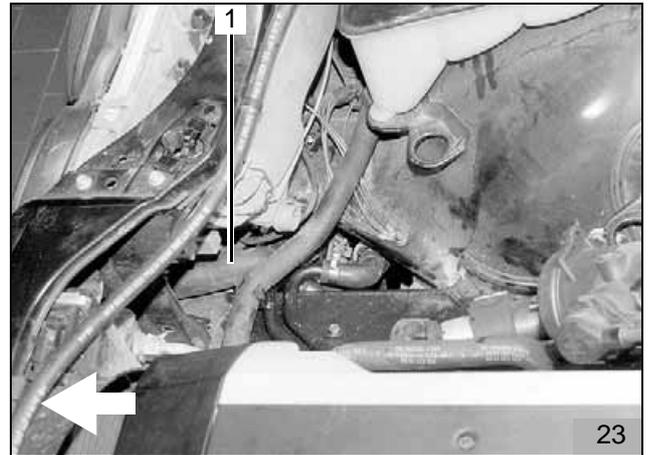
- Kabelbaum am Heizgerät anstecken
- Heizgerät gemäß Bild 22 mit vier Bundmuttern M6, an vorhandenen Bohrungen befestigen



22

Brennluftansaugleitung

- Brennluftansaugleitung (23/1) am Rahmenlängsträger nach vorne verlegen



Brennstoffeinbindung

HINWEIS:

Tankverschlußdeckel öffnen, Tank belüften und Tankverschlußdeckel wieder schließen! Auslaufenden Kraftstoff mit geeignetem Behälter auffangen!

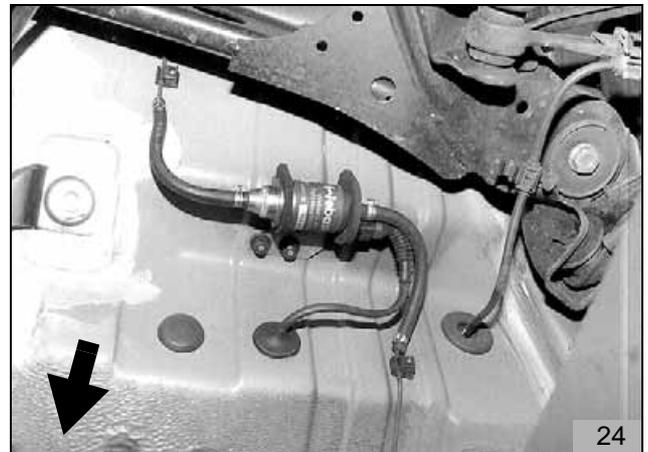
ACHTUNG:

Brennstoffleitung so verlegen, daß sie gegen Stein Schlag geschützt ist! An scharfen Kanten Brennstoffleitung mit Scheuerschutz versehen!

Dosierpumpe

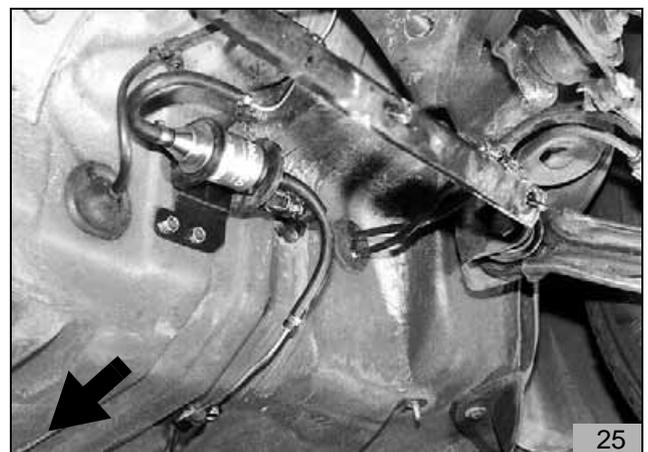
Alle 4-Zyl.- und 6-Zyl.-Motoren Benzin- und Diesel-Fahrzeuge (Bild 24)

- Wenn vorhanden Abdeckung abbauen
- Dosierpumpe gemäß Bild 24 anlegen, Lochbild übertragen und mit Stecheisen zwei Löcher für Blechschrauben anbringen
- Dosierpumpe mit zwei Blechschrauben wie in Bild 24 dargestellt befestigen



Nur 8-Zyl.-Fahrzeuge (Bild 25)

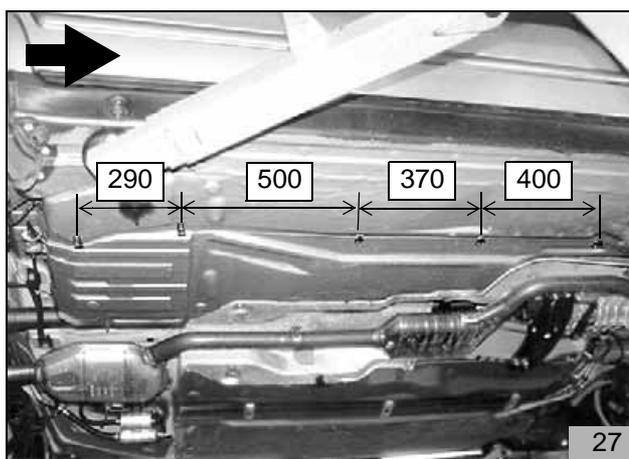
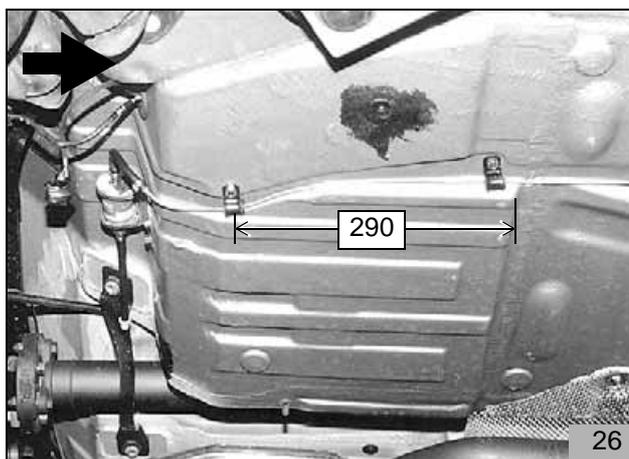
- Dosierpumpe gemäß Bild 25 anlegen, Lochbild übertragen und mit Stecheisen zwei Löcher für Blechschrauben anbringen
- Dosierpumpe mit zwei Blechschrauben wie in Bild 25 dargestellt befestigen



Brennstoffleitung Dosierpumpe zum Heizgerät

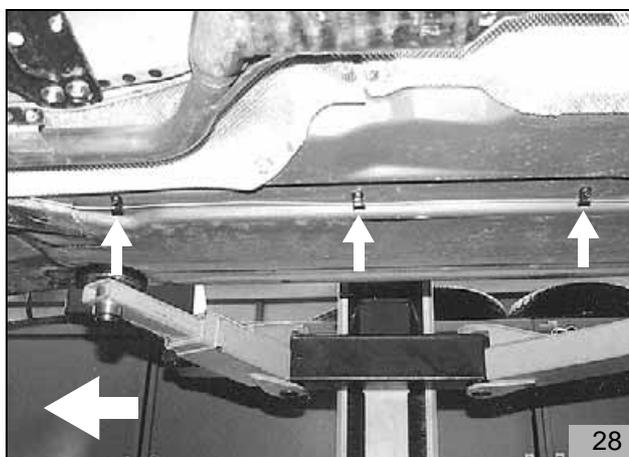
Bild 26 bis Bild 28 gültig für alle Fahrzeuge

- Mit Stechseisen fünf Löcher zur Befestigung der Schellen gemäß Bild 26 und Bild 27 am Unterboden rechts anbringen



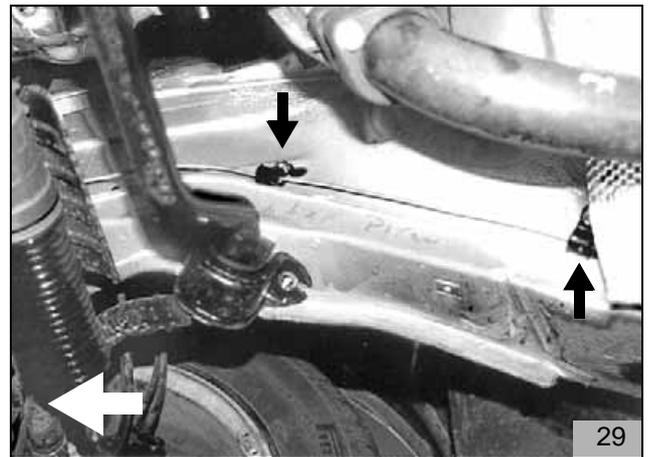
- Brennstoffleitung (Metall) in Schlauchstück an der Druckseite der Dosierpumpe einschieben und mit Schlauchschelle befestigen
- Brennstoffleitung unter Verwendung von Gummiringen, Schellen und Blechschrauben am Unterboden befestigen (Bild 26 bis Bild 28)

HINWEIS:
Schellen gegebenenfalls nachbiegen!

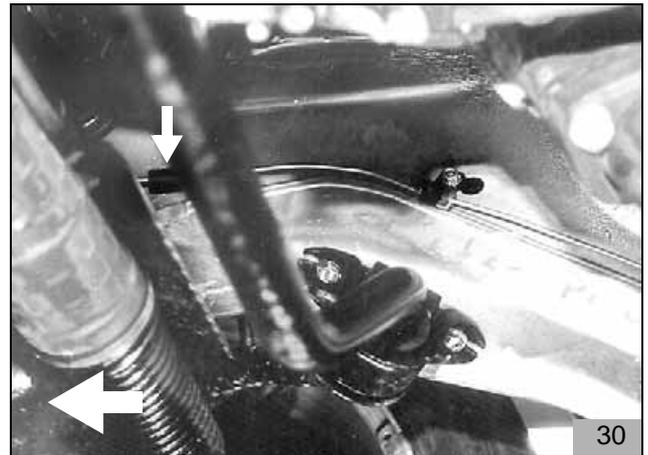


**Alle 4-Zyl.- und 6-Zyl.-Motoren
Benzin- und Diesel-Fahrzeuge
(Bild 29 und Bild 30)**

- Wärmeleitblech vorne abbauen
- Bohrungen \varnothing 4 mm bohren und Brennstoffleitung gemäß Bild 29 mit Gummiringen, Schellen und Blechschrauben befestigen

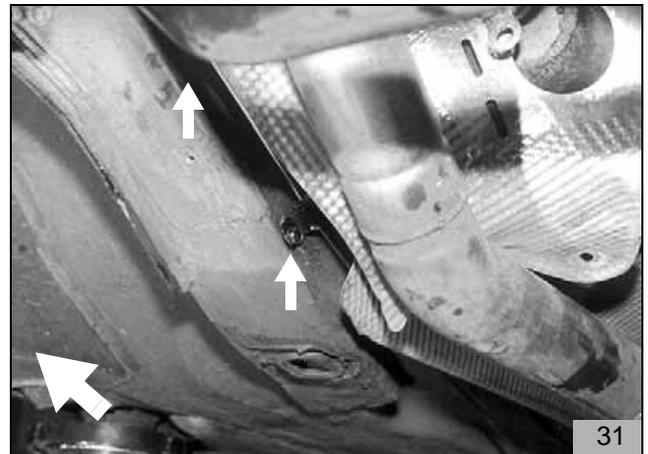


- Gummiring an der in Bild 30 dargestellten Position anbringen



Nur 8-Zyl.-Motoren (Bild 31 und Bild 32)

- Befestigungsschrauben Wärmeleitblech entfernen
- Mit Stecheisen Löcher anbringen und Brennstoffleitung gemäß Bild 31 mit Gummiringen, Schellen und Blechschrauben befestigen



- Brennstoffleitung gemäß Bild 32 mit Gummiring, Schelle und Blechschraube in vorhandener Bohrung befestigen
- Wärmeleitblech wieder befestigen

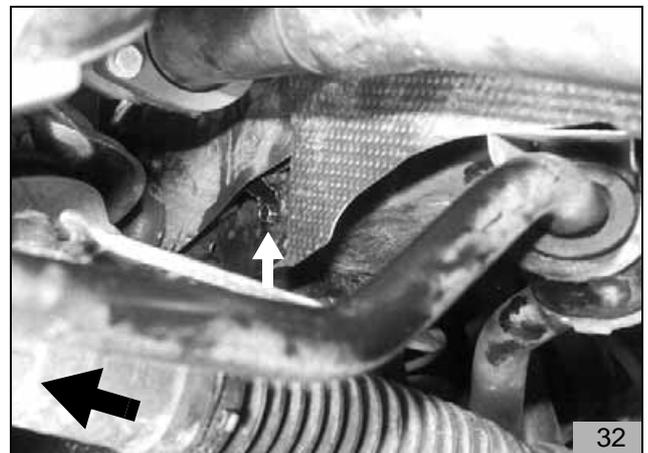
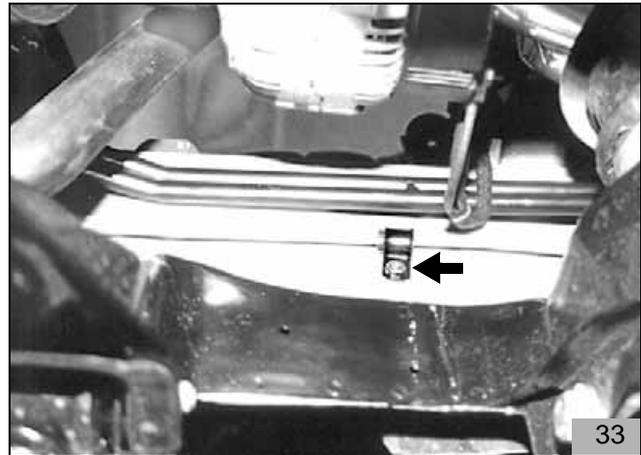
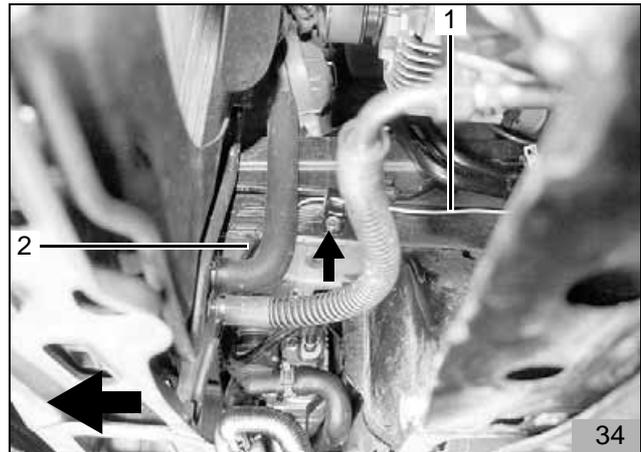


Bild 33 und Bild 34 gültig für alle Fahrzeuge

- Bohrung \varnothing 4 mm bohren und Brennstoffleitung gemäß Bild 33 mit Gummiring, Schelle und Blechschraube befestigen



- Brennstoffleitung (Metall) (34/1) in Schlauchstück (34/2) zum Heizgerät-Brennstoffeintritt einschieben und mit Schlauchschelle befestigen
- Bohrung \varnothing 4 mm bohren und Brennstoffleitung mit Gummiring, Schelle und Blechschraube befestigen

**Brennstoffeinbindung (Fahrzeugseite)****Benzinmotoren:**

Die Brennstoffentnahme erfolgt aus der Fahrzeugseitigen **Vorlaufleitung** vor der Kraftstoffpumpe (Brennstoffentnehmer 15x5x15)

Dieselmotoren:

Die Brennstoffentnahme erfolgt aus der Fahrzeugseitigen **Vorlaufleitung** am Kraftstoffbehälter Ausgang

Bei Limousine: Brennstoffentnehmer 8x5x8

Bei T-Limousine: Brennstoffentnehmer 10x5x10
Metall

HINWEIS:

Einbaulage des Brennstoffentnehmers beachten!

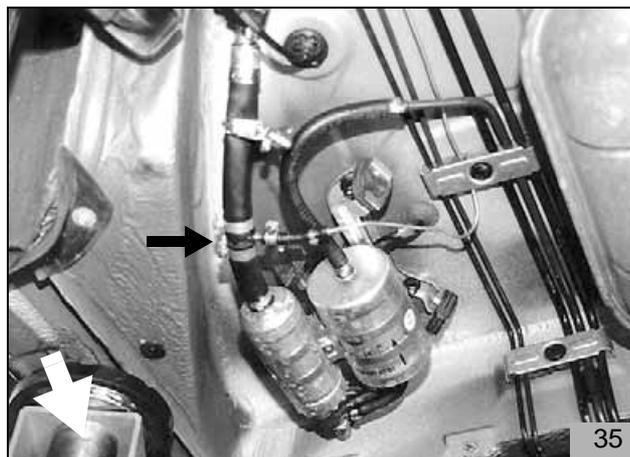
ACHTUNG:

Auslaufenden Kraftstoff mit geeignetem Behälter auffangen!

Brenstoffeinbindung Benzin-Fahrzeuge (Webasto-Brennstoffentnehmer)

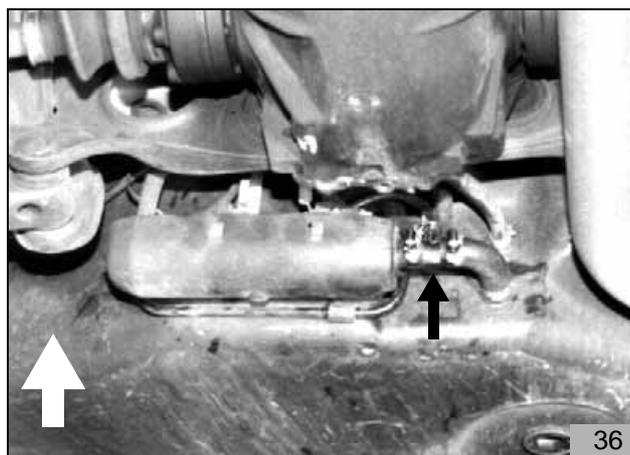
Limousine:

- Kunststoffabdeckung vom Pumpenpaket ausbauen
- Fahrzeugeigene Kraftstoffvorlaufleitung abklemmen und wie in Bild 35 dargestellt trennen
- Webasto-Brennstoffentnehmer 15x5x15 an der Trennstelle einsetzen und mit Schlauchschellen befestigen
- Brennstoffleitung (Metall) mittels Schlauchstück und Schlauchschellen mit dem Brennstoffentnehmer verbinden
- Brennstoffleitung an vorhandener Kraftstoffleitungshalterung gemäß Bild 35 befestigen



T-Limousine:

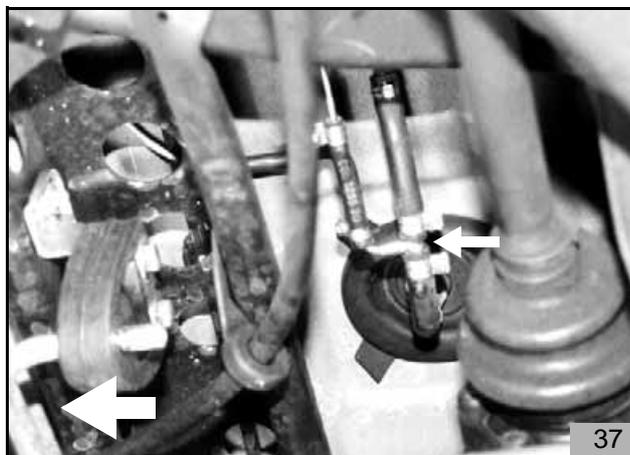
- Fahrzeugeigene Kraftstoffvorlaufleitung abklemmen und wie in Bild 36 dargestellt trennen
- Webasto-Brennstoffentnehmer 15x5x15 an der Trennstelle einsetzen und mit Schlauchschellen befestigen
- Brennstoffleitung (Metall) mittels Schlauchstück und Schlauchschellen mit dem Brennstoffentnehmer verbinden



Brenstoffeinbindung Diesel-Fahrzeuge (Webasto-Brennstoffentnehmer)

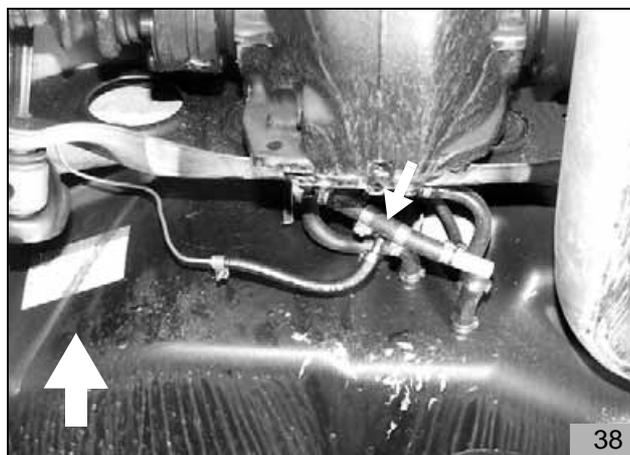
Limousine:

- Fahrzeugeigene Kraftstoffvorlaufleitung abklemmen und wie in Bild 37 dargestellt trennen
- Webasto-Brennstoffentnehmer 8x5x8 an der Trennstelle einsetzen und mit Schlauchschellen befestigen
- Brennstoffleitung (Metall) mittels Schlauchstück und Schlauchschellen mit dem Brennstoffentnehmer verbinden



T-Limousine:

- Fahrzeugeigene Kraftstoffvorlaufleitung abklemmen und wie in Bild 38 dargestellt trennen
- Webasto-Brennstoffentnehmer 10x5x10 an der Trennstelle einsetzen und mit Schlauchschellen befestigen
- Brennstoffleitung (Metall) mittels Formschlauch und Schlauchschellen mit dem Brennstoffentnehmer verbinden



**Brennstoffleitung Benzin-Fahrzeuge
Brennstoffentnehmer zur Dosierpumpe**

Limousine

- Brennstoffleitung nach rechts zur Dosierpumpe verlegen (Bild 39 bis 42)
- Gummiring an der in Bild 39 dargestellten Position anbringen



- Mit Stecheisen zwei Löcher zur Befestigung der Schellen gemäß Bild 40 anbringen
- Brennstoffleitung unter Verwendung von Gummiringen, Schellen und Blechschrauben befestigen

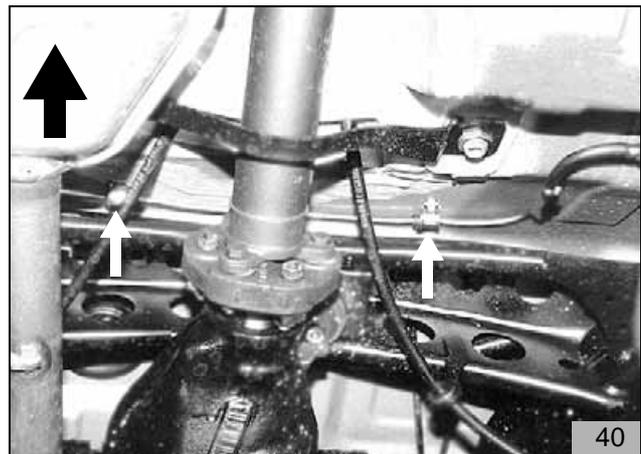


Bild 41: 4-Zyl.- und 6-Zyl.-Fahrzeuge

- Brennstoffleitung (Metall) in Schlauchstück an der Saugseite der Dosierpumpe einschieben und mit Schlauchschelle befestigen
- Kabelbaum an der Dosierpumpe anstecken (Bild 41)

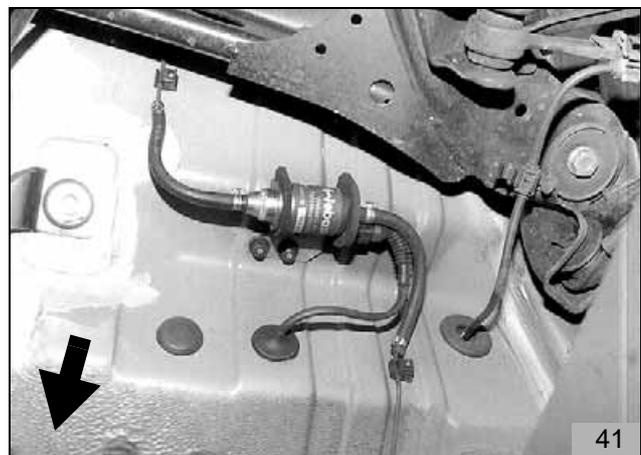
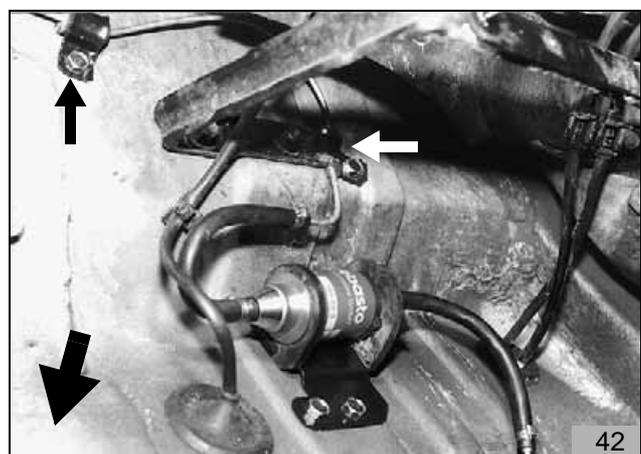


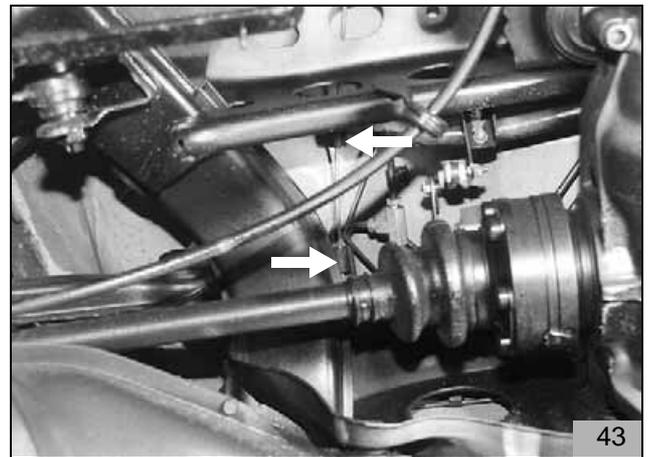
Bild 42: nur bei 8-Zyl.-Fahrzeugen

- Brennstoffleitung (Metall) in Schlauchstück an der Saugseite der Dosierpumpe einschieben und mit Schlauchschelle befestigen
- Mit Stecheisen zwei Löcher zur Befestigung der Schellen gemäß Bild 42 anbringen
- Brennstoffleitung unter Verwendung von Gummiringen, Schellen und Blechschrauben befestigen
- Kabelbaum an der Dosierpumpe anstecken



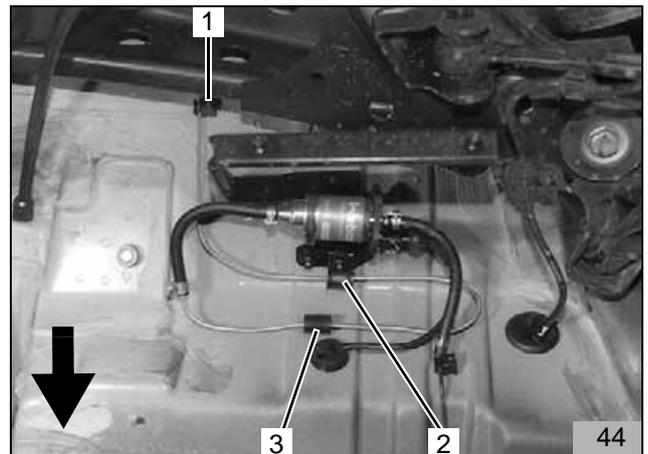
T-Limousine

- Brennstoffleitung über Hinterachse nach rechts zur Dosierpumpe verlegen (Bild 43 und Bild 44)
- Brennstoffleitung mit Gummiringen am Kofferraumboden gegen Scheuern schützen (Bild 43)



43

- Brennstoffleitung (Metall) entsprechend der Darstellung in Bild 44 biegen, in Schlauchstück an der Saugseite der Dosierpumpe einschieben und mit Schlauchschelle befestigen
- Mit Stecheisen ein Loch zur Befestigung der Schelle (44/1) gemäß Bild 44 anbringen und Brennstoffleitung mit Gummiring, Schelle und Blechschraube befestigen
- Brennstoffleitung mit Gummiring, Schelle (44/2) und Blechschraube (Halte Dosierpumpe) befestigen
- Gummiring (44/3) auf Brennstoffleitung anbringen
- Kabelbaum an der Dosierpumpe anstecken (Bild 44)

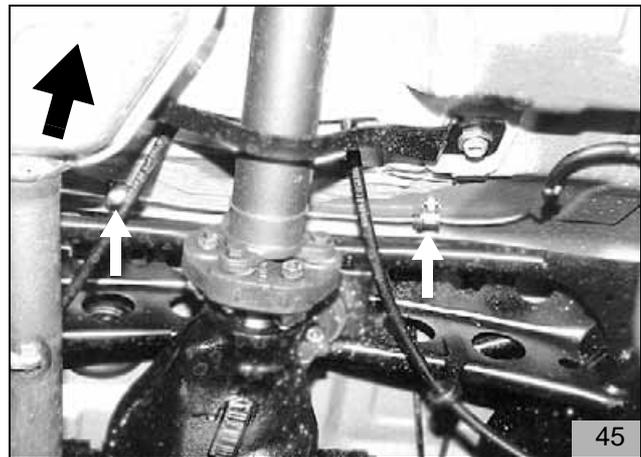


44

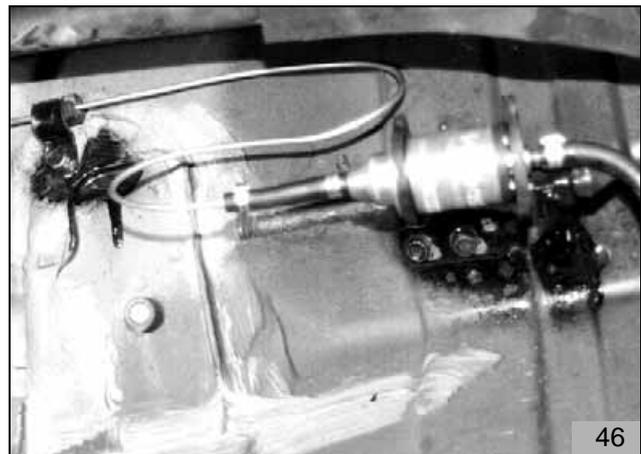
**Brennstoffleitung Diesel-Fahrzeuge
Brennstoffentnehmer zur Dosierpumpe**

Limousine

- Brennstoffleitung im Bogen hinter Bremsleitungen nach rechts zur Dosierpumpe verlegen
- Mit Stecheisen zwei Löcher zur Befestigung der Schellen gemäß Bild 45 anbringen
- Brennstoffleitung unter Verwendung von Gummiringen, Schellen und Blechschauben befestigen



- Brennstoffleitung (Metall) entsprechend der Darstellung in Bild 46 biegen, in Schlauchstück an der Saugseite der Dosierpumpe einschieben und mit Schlauchschelle befestigen
- Kabelbaum an der Dosierpumpe anstecken (Bild 46)

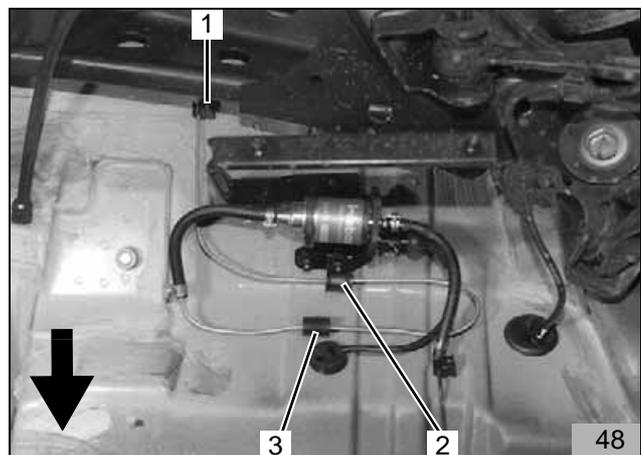


T-Limousine

- Brennstoffleitung über Hinterachse nach rechts zur Dosierpumpe verlegen (Bild 47 und Bild 48)
- Brennstoffleitung mit Gummiringen am Kofferraumboden gegen Scheuern schützen (Bild 47)



- Brennstoffleitung (Metall) entsprechend der Darstellung in Bild 48 biegen, in Schlauchstück an der Saugseite der Dosierpumpe einschieben und mit Schlauchschelle befestigen
- Mit Stecheisen ein Loch zur Befestigung der Schelle (48/1) gemäß Bild 48 anbringen und Brennstoffleitung mit Gummiring, Schelle und Blechschaube befestigen
- Brennstoffleitung mit Gummiring, Schelle (48/2) und Blechschaube (Halter Dosierpumpe) befestigen
- Gummiring (48/3) auf Brennstoffleitung anbringen
- Kabelbaum an der Dosierpumpe anstecken (Bild 48)



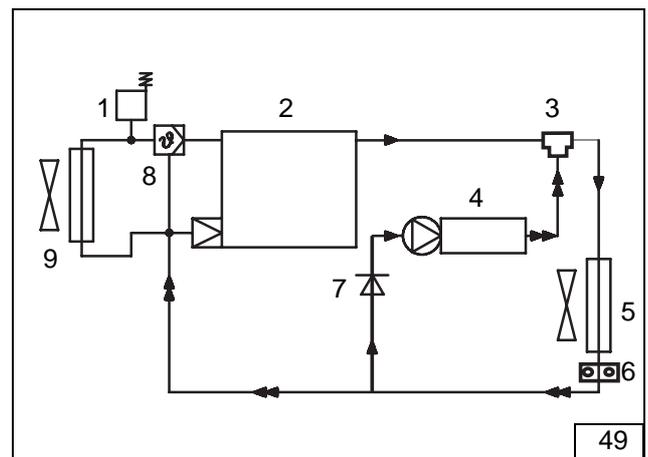
Einbindung in den Wasserkreislauf

HINWEIS:

Alle Schlauchschellen mit 2,0 + 0,5 Nm festziehen!
Auslaufendes Kühlflüssigkeit mit geeignetem Behälter auffangen!

Legende zu Bild 49:

- 1 Ausgleichsbehälter
- 2 Fahrzeugmotor
- 3 Kombiventil
- 4 Heizgerät
- 5 Heizungswärmetauscher (Fahrzeug)
- 6 Magnetventil
- 7 Rückschlagventil
- 8 Thermostat
- 9 Kühler



HINWEIS:

Wassereinbindung bei Benzin- und Diesel-Fahrzeugen mit 4-Zyl. und 6-Zyl. Reihenmotoren und 6-Zyl. und 8-Zyl. V-Motoren (Baumuster 113): Bild 50 bis Bild 62

HINWEIS:

Wassereinbindung bei Fahrzeugen mit 8-Zyl. V-Motor (Baumuster 119): Bild 63 bis Bild 69

Rohrgruppe montieren

Vorarbeiten nur bei E300 Turbodiesel Bild 50

- Wasserschläuche am Heizungswärmetauscher, am Motorausstritt und an Rohrleitung abbauen und Schlauchgruppe mit T-Stück entfernen
- Wasserschlauch am Mono- bzw. Duoventil abbauen und Wasserschlauch und Rohrleitung vom Ventil zum T-Stück entfernen (Bild 50)

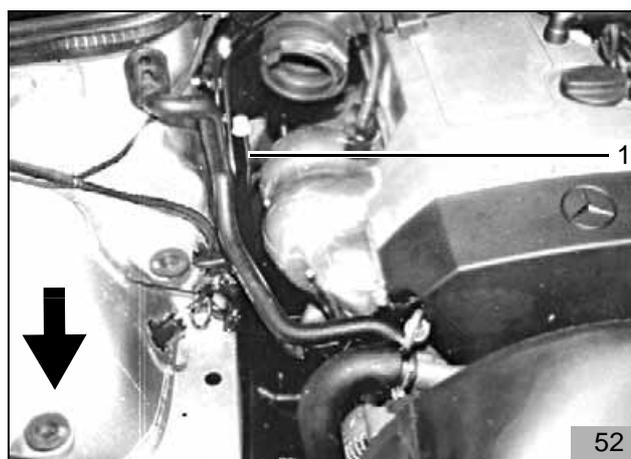
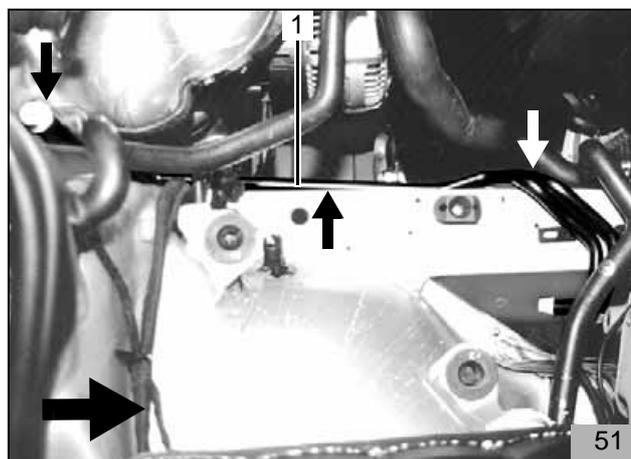


50

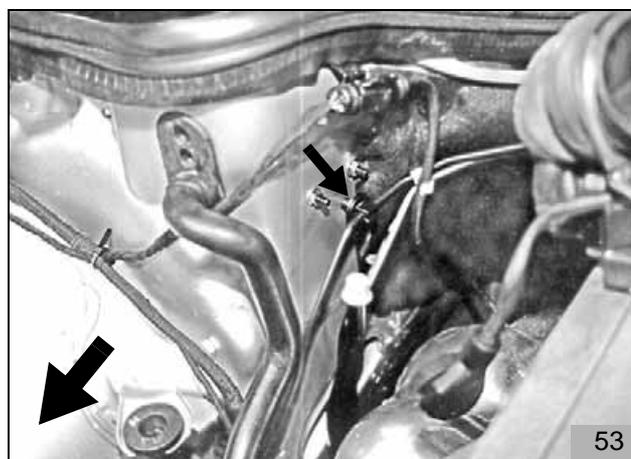
**Alle 4-Zyl.- und 6-Zyl. Reihenmotoren
Alle 6-Zyl.- und 8-Zyl. V-Motoren
Benzin- und Diesel-Fahrzeuge**

Bild 51 bis Bild 55

- Kabelbaum am Generator abbauen
- Rohrgruppe (51/1, 52/1) am Längsträger und zwischen Motor und Aggregatraum einsetzen (Bild 51 und Bild 52)
- Kabelbaum am Generator montieren

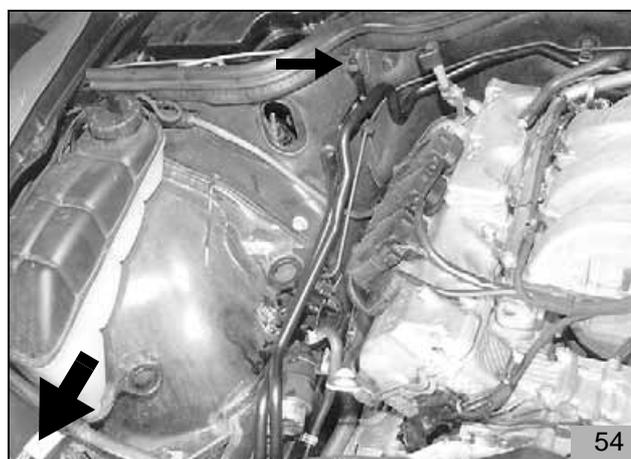


- Rohrgruppe an vorhandenen Befestigungspunkten der Bremsleitung befestigen (Aggregaterraum) (Bild 53)

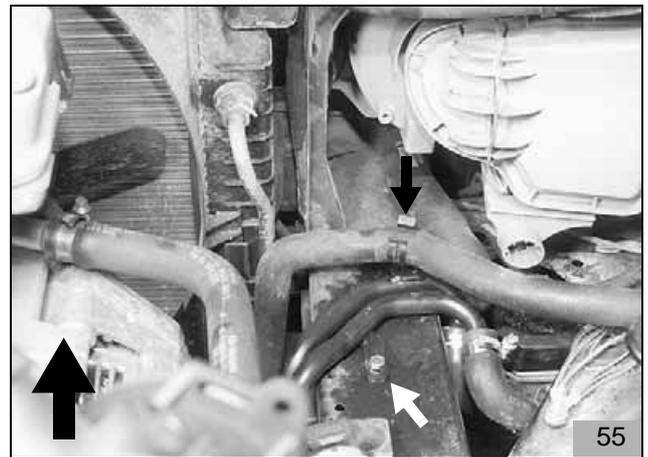


V6 und V8 Benzin-Motor

- Rohrgruppe an vorhandenen Befestigungspunkten am Aggregaterraum befestigen (Bild 54)



- Halterung des Befüllschlauches am Rahmenlängsträger ausclipsen und in der Bohrung (Lasche) der Rohrgruppe wieder fixieren
- Rohrgruppe mit Blechschaube an vorhandener Bohrung befestigen (Bild 55)
- Wasserschläuche vom Heizgerät gemäß Bild 55 an der Rohrgruppe aufstecken und mit Schlauchschellen befestigen



Kombiventil montieren

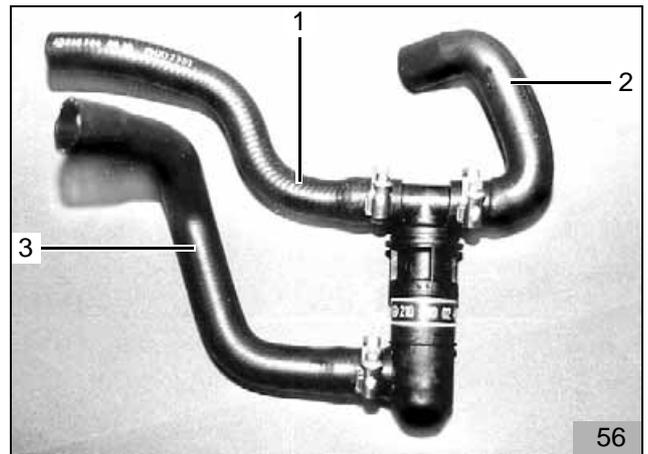
Alle 4-Zyl.- und 6-Zyl. Reihenmotoren
Alle 6-Zyl. V-Motoren
Benzin- und Diesel-Fahrzeuge

Bild 56 bis Bild 57

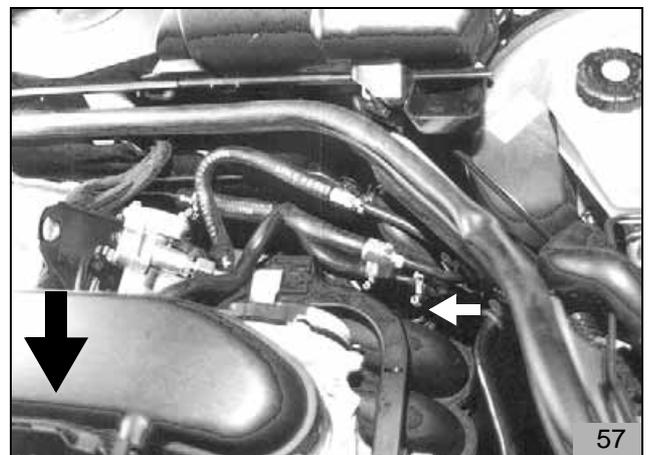
HINWEIS:

Darstellung in Bild 56 entspricht Motor 104

- 1 = Heizgerät
- 2 = Wärmetauscher
- 3 = Motor



- Fahrzeugseitigen Wasserschlauch vom Motoraustritt zum Wärmetauscher entfernen
- Kombiventil einsetzen (Bild 57)
- Wasserschlauch (56/1) an Rohrgruppe aufstecken
- Wasserschlauch (56/2) an Wärmetauscher aufstecken
- Wasserschlauch (56/3) am Motoraustritt aufstecken
- Schläuche mit Schlauchschellen befestigen



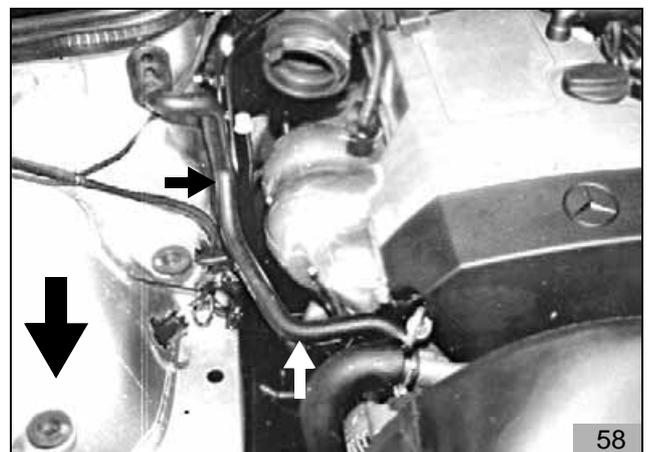
Rücklauf Einbindung

Ohne elektrische Umwälzpumpe

HINWEIS:

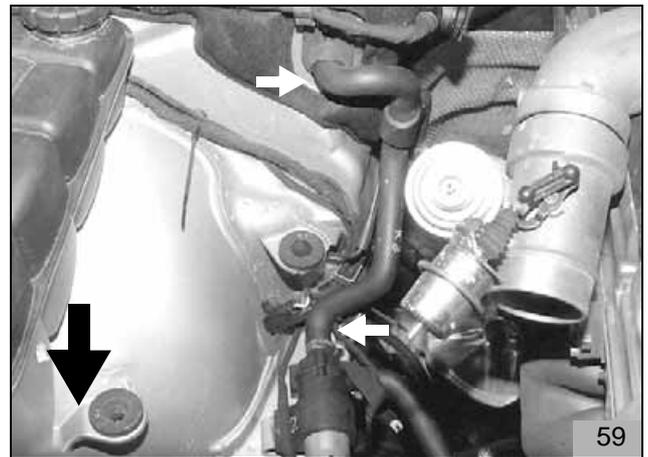
Bei Fahrzeug ohne elektrische Umwälzpumpe muß diese zusätzlich eingebaut werden

- Rücklaufschlauch vom Duoventil zum Motor entfernen (Bild 58)
- Umwälzpumpe einbauen
- Wasserschlauch von der Umwälzpumpe zum Motor einbauen



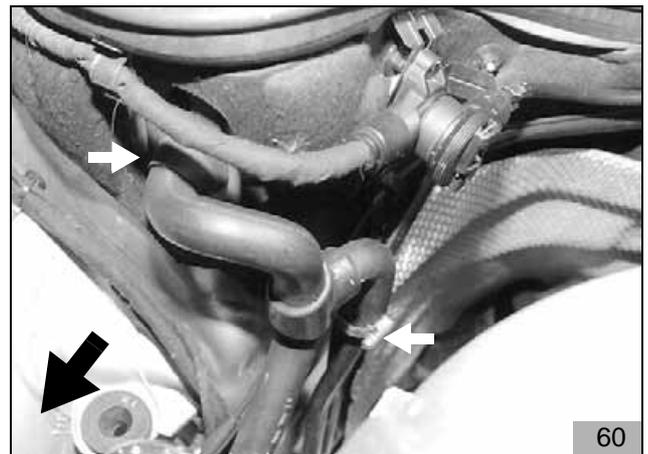
Mit elektrischer Umwälzpumpe

- Rücklaufschlauch vom Duoventil zur Umwälzpumpe entfernen (Bild 59)



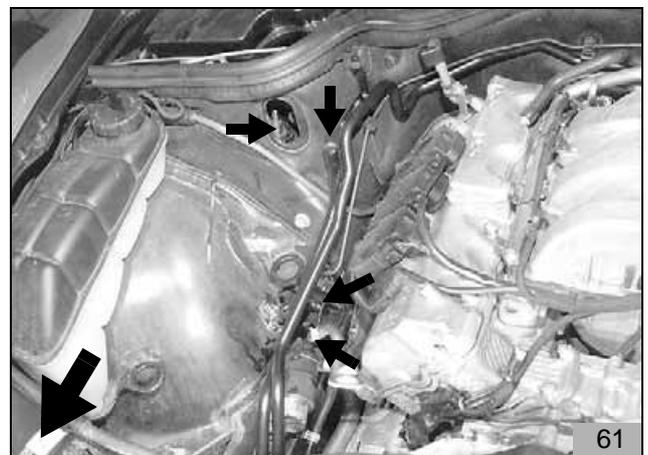
**Alle 4-Zyl.- und 6-Zyl.-Reihenmotoren
Benzin- und Dieselfahrzeuge**

- Beiliegenden Wasserschlauch am Duoventil, an Rohrgruppe und an der Umwälzpumpe aufstecken und mit Schlauchschellen befestigen (Bild 60)



Alle V6 Motoren und V8 Motor Baumuster 113

- Gummiring auf Formschlauch 210 506 32 35 anbringen
- Formschlauch 210 506 32 35 am Duoventil und an der Rohrgruppe aufstecken und mit Schlauchschellen befestigen
- Formschlauch 210 506 32 35 an der Rohrgruppe und an der Umwälzpumpe aufstecken und mit Schlauchschellen befestigen (Bild 61)



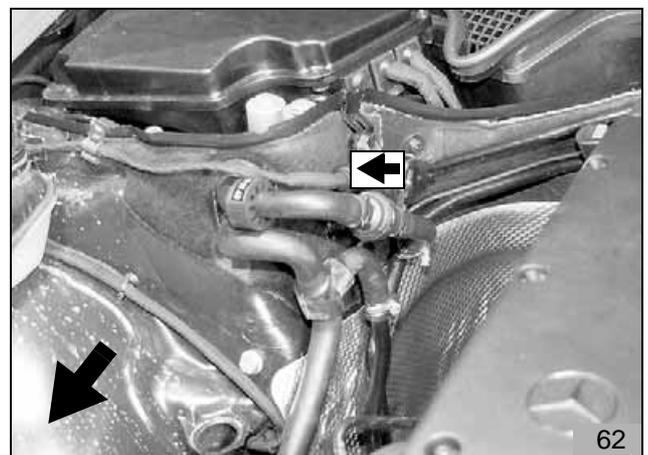
Bypass montieren

nur bei E300 Turbodiesel Bild 61

HINWEIS:

Auf Durchflußrichtung des Rückschlagventils achten (Pfeilrichtung beachten)!

- Vormontiertes Rückschlagventil am Duoventil und an der Rohrgruppe montieren und mit Schlauchschellen befestigen (Bild 62)



Rohrgruppe montieren

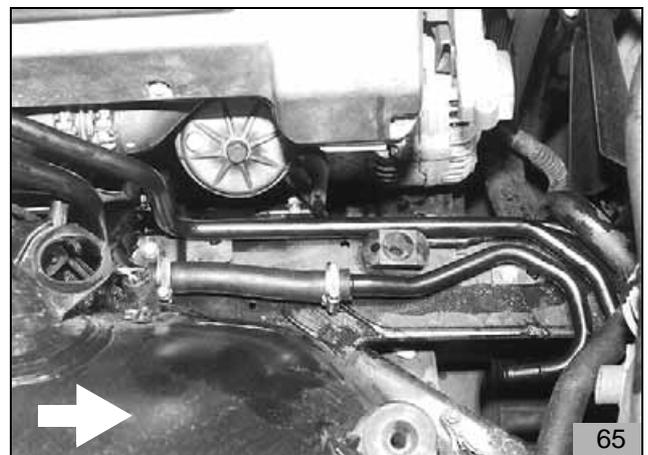
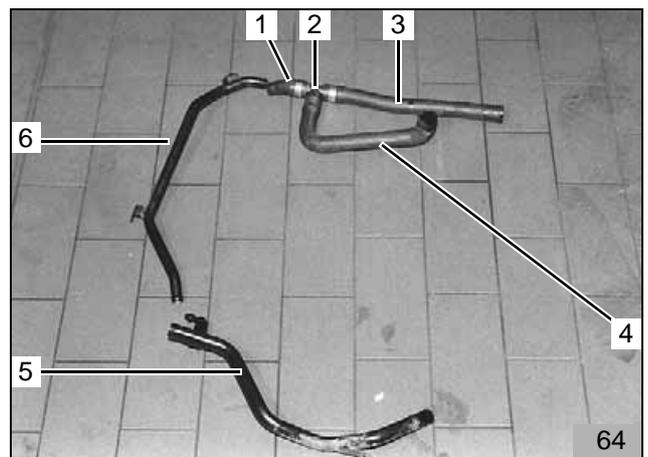
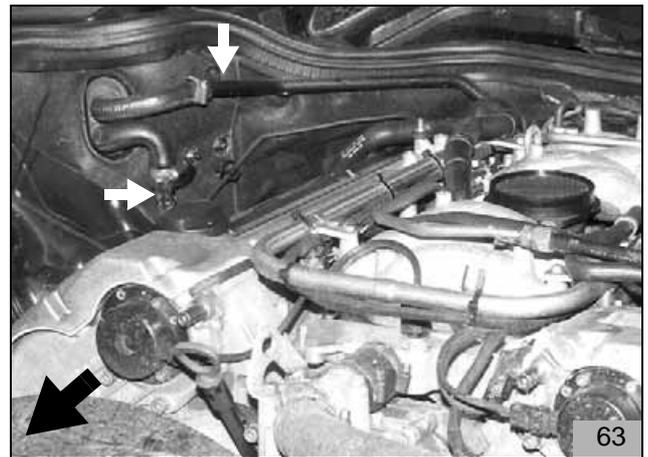
Nur 8-Zyl. Motoren (Motor 119) Bild 63 bis Bild 64

- Rohrleitungen und Wasserschläuche ausbauen und Kombiventil vormontieren (Bild 63)

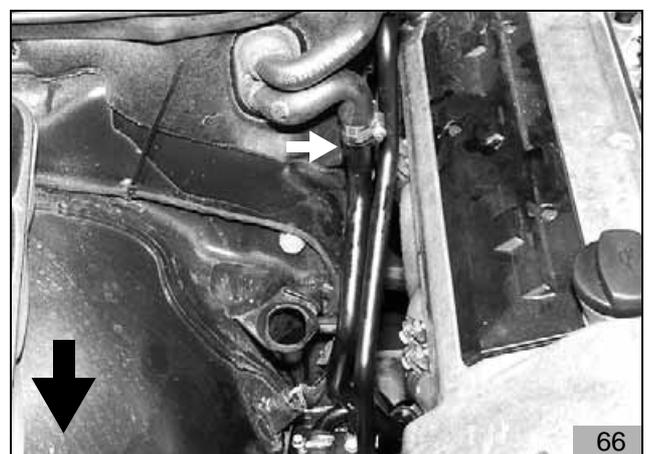
HINWEIS:

Bilder 64 bis 69 beachten!

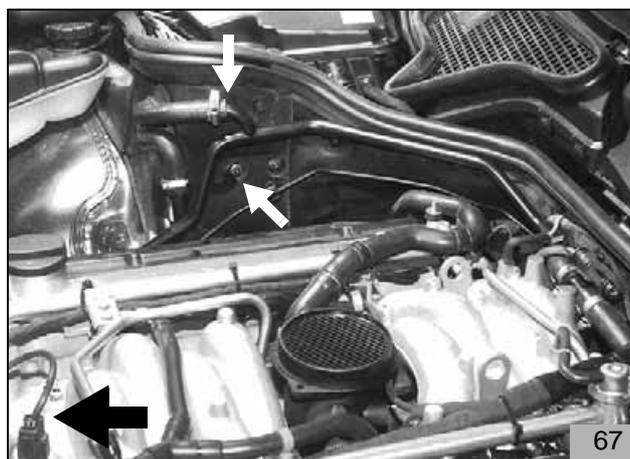
- Vorhandene Rohrleitung (64/5) vom Duoventil zur Heißwasser-Umwälzpumpe ausbauen
- Vorhandene Rohrleitung (64/6) vom Duoventil zur Schlauchgruppe (64/1 bis 64/4) ausbauen
- Wasserschlauch (64/4) am Motoraustritt und Wasserschlauch (64/3) am Wärmetauscher (Vorlauf) abbauen
- Wasserschlauch (64/4) vom Motoraustritt und T-Stück (64/2) entfernen
- Kombiventil (64/4) anstelle des T-Stückes (64/2) in Wasserschläuche (64/1, 64/3) einsetzen und mit Schlauchschellen befestigen
- Beiliegenden Wasserschlauch (69/3) anstelle des entfernten Wasserschlauchs (64/4) am Kombiventil montieren und mit Schlauchschellen befestigen
- Rohrgruppe am Längsträger und zwischen Motor und Aggregaterraum einsetzen (Bild 65 bis Bild 67)



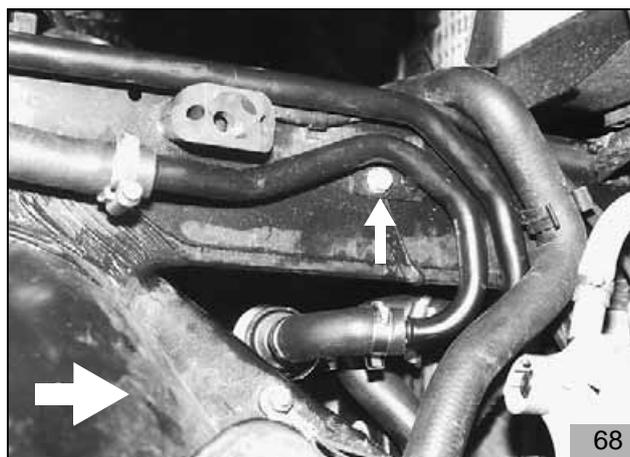
- Rohrgruppe am Duoventil anschließen und mit Schlauchschelle befestigen (Bild 66)



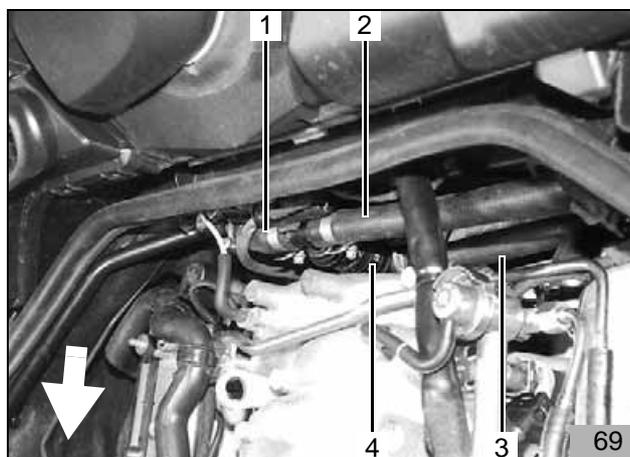
- Rohrgruppe am Duoventil anschließen und mit Schlauchschelle befestigen (Bild 67)
- Rohrgruppe an vorhandenem Befestigungspunkt an der Spritzwand befestigen (Bild 67)



- Halterung des Befüllschlauches am Rahmenlängsträger ausclipsen und in der Bohrung (Lasche) der Rohrgruppe wieder fixieren
- Rohrgruppe mit Blechschraube an vorhandener Bohrung befestigen (Bild 68)
- Wasserschläuche vom Heizgerät gemäß Bild 68 an der Rohrgruppe aufstecken und mit Schlauchschellen befestigen



- Vormontiertes Kombiventil (69/4) einsetzen (Bild 69)
- Wasserschlauch (69/1) an Rohrgruppe aufstecken
 - Wasserschlauch (69/2) an Wärmetauscher aufstecken
 - Wasserschlauch (69/3) am Motoraustritt aufstecken
 - Schläuche mit Schlauchschellen befestigen



Abschließende Arbeiten und Erstinbetriebnahme

- Typschild-Duplikat sichtbar im Motorraum anbringen
- Demontierte Teile in umgekehrter Reihenfolge wieder montieren
- Alle Schlauchleitungen, Schlauch- und Rohrschellen sowie alle elektrischen Anschlüsse auf festen Sitz prüfen
- Alle losen Leitungen mit Kabelbinder sichern
- Heizgerätekomponten mit Korrosionsschutzwachs (Tectyl 100K, Bestell-Nr. 111329) einsprühen
- Motor starten, Wasserkreislauf entlüften, Kühlflüssigkeit nachfüllen
- Gefrierschutz kontrollieren, ggf. richtigstellen
- Fahrzeugheizung auf „warm“ stellen und Heizgebläse einschalten
- Wenn spürbar Warmluft austritt, Webasto-Heizung einschalten, siehe „Betriebsanweisung“



Webasto Thermosysteme GmbH
82131 Stockdorf - Krailling Str. 5 - Telefon (089) 85794-0
Telefax (089)85794-448 - Telex 523647 webas d